

Laplanddurchquerung mit Komfort

Saison 2023

im Skating oder Klassik Stil, mit Guide und Gepäcktransport

Die Tour führt durch die vier bekanntesten Langlaufgebiete Laplands und ist ideal für durchschnittliche bis sportliche Langläufer im klassischen Stil oder Skating! Levi, Äkäslompolo, Pallas Nationalpark und Muonio sind die Ziele der einwöchigen Durchquerung – durch tiefverschneite Nadelwälder, über zugefrorene Seen und auf baumlose schneebedeckte Bergkuppen, den „Tunturis“ führen uns die frisch präparierten Loipen! Nach jeweils zwei Nächten wird das Gepäck zur nächsten Unterkunft transportiert, während wir uns nach einem ausgiebigen Frühstück nur mit einem Tagesrucksack oder Trinkgurt ausgerüstet die Langlaufski anschnallen und den Tag in der Gruppe beim „dahin gleiten“ genießen. Nicht versäumen sollten wir das Einkehren in die landestypischen Hütten, die „Kotas“! Nicht nur, um die verbrauchten Kalorien mit landestypischer Kost wieder aufzufüllen, sondern auch um die freundliche aber zurückhaltende Art der Finnen kennen zu lernen, die uns gerne am offenen Feuer Platz machen.

Die Unterkünfte bieten den entsprechenden Komfort nach einem langen und erlebnisreichen Tag – die Hotels sind schön gelegen und verfügen alle über eine Sauna oder einen Wellnessbereich zum Erholen.



Programmablauf:

Samstag:

Ankunft in Kittilä. Sie fahren in das nur 20 Minuten entfernte Levi mit dem organisierten Bus. Levi gilt heute als das moderne Lappland – ein kleines Skigebiet mit Dorfzentrum, zahlreichen Restaurants und Geschäften sowie direkter Loipenanbindung! Wer Lust hat, kann schon eine erste Runde drehen auf den Loipen um Levi oder durch das kleine Städtchen Levi schlendern. Vor dem ersten gemeinsamen Abendessen gibt der Guide alle Informationen für die kommende Woche!



Sonntag: Rund um Levi (27-35 km)

Heute startet die Gruppe direkt vom Hotel in die hügelige Landschaft rund um Levi. Die Bezeichnung „Levi“ werden Sie auf der Karte nicht finden, denn Levi heisst nur der Berg - die Bezeichnung für den Skiort ist der weniger bekannte Name Sirkka! Ob mit Skating Ski oder Klassik Ski – die Loipen sind für beide Varianten perfekt präpariert. Mittags halten wir zur Rast in einer der typisch finnischen Skihütten, von Blaubeercrep bis Bratwurst werden wir hier bestens verköstigt! Wussten Sie, dass Levi das bekanntest Skigebiet in Finnland ist? Immer wieder sieht man den über 500 Meter hohen Berg Levi mit seinen beleuchteten Skiliften am Horizont auftauchen – ein guter Anhaltspunkt für den Rückweg ins Hotel nach Levi.



Montag: Levi – Äkäslompolo (30-50km)

Heute verlassen wir Levi Richtung Westen – in das 50 km entfernte Langlaufmekka Äkäslompolo. Nach dem Frühstück bringen wir das Gepäck an die Rezeption, von wo es später direkt ins Hotel nach Äkäslompolo gefahren wird. Nur mit einem kleinen Tagesrucksack starten wir entlang eines zugefrorenen Sees über leicht hügelige Loipenabschnitte. Das Loipennetz in Lappland ist perfekt ausgeschildert, die Wegweiser an den Kreuzungen zeigen zumindest immer einen Weg, der ans Ziel führt – oftmals zeigt er aber auch noch die längere und vielleicht schönere Variante an. Niemand muss die 50 km bis nach Äkäslompolo laufen – wem die Strecke zu lang ist, der steigt bequem nach 25 km (an der einzigen Strasse, die wir heute überqueren) in den Bus, der direkt bis vor das Hotel fährt. Wiederum gibt es zahlreiche Einkehrmöglichkeiten, nach dem Mittag taucht schon der markante Berg Ylläs auf – unser heutiges Tagesziel. Möglichkeit zur Sauna, Einchecken im Hotel und Abendessen.



Tierische Begegnungen

Dienstag: Rund um den Ylläs Tunturi (30-45km)

Eingebettet zwischen sieben Hügeln liegt das Langlaufmekka Äkäslompolo mit über 280 km Loipe, für beide Langlauftechniken gespurt. Die Loipen schlängeln sich abwechselnd über das offene Fjell und durch geschützte Täler. Nach einem reichhaltigen Frühstück starten wir auf eine Rundtour um den Berg Ylläs. Wieder einmal wird deutlich – Langlauf ist Finnlands Volkssport Nummer 1! Ob Jung oder Alt, Skating oder Klassik – alles ist auf den schmalen Brettern unterwegs. Mittags kehren wir ein – in den lappischen Hütten oder auch Koten brennt in der Mitte ein offenes Feuer, an dem man sich wärmen und seine Sachen trocknen kann! Bei heissem Tee, Kaffee und Kuchen und eine kleinen einfachen Küche tranken wir unsere Kalorien wieder auf! Nach dem Mittag kann man eine kurze oder eine längere Strecke zurück ins Hotel wählen! So kann jeder nach seiner Kraft und Ausdauer noch das Ylläs Gebiet erkunden. Ankunft im Hotel, Sauna, Abendessen.



**Mittwoch: Äkaslompolo – Äkäsmylly (28-40km),
Transfer zum Hotel**

Nachdem einem ausgiebigen Frühstück stellen wir unser Gepäck wieder an der Rezeption bereit. Heute geht unsere Tour weiter Richtung Norden bis nach Äkäsmylly. Bald schon lassen wir den Ylläs Berg hinter uns – die Loipe schlängelt sich entlang der sieben Tunturis, bis wir einen langen zugefrorenen See Kukaslompolo überqueren. Die kürzeste Strecke nach Äkäsmylly beträgt heute 28 km, wer aber weiter laufen möchte, entscheidet sich für eine Variante um den 508 Meter hohen Berg Äkäskero, und läuft auch so heute bis zu 40 km! In Äkäsmylly werden wir abgeholt und die letzten Kilometer bis zum Hotel gefahren (Fahrt ca. 40 Minuten). Je nach Termin sind wir entweder im Hotel Pallas oder im Olos Hotel, wo wir die letzten drei Nächte verbringen!



Donnerstag: Jerrisjärvi – Pallas Nationalpark (25-45km)

Wir befinden uns am Rand des bekannten Pallas Nationalparks, den wir heute mit Ski erkunden! Je weiter wir in den Norden kommen, umso mehr erkennen wir die Tundra: die Bäume werden kleiner, bis wir nur noch die baumlosen und rundköpfigen Fjells am Horizont sehen. Ein altes Holzgatter symbolisiert uns den Eintritt in den Nationalpark! Nun geht es bergauf, bis wir auf ein Plateau kommen, von wo wir eine beeindruckende Aussicht in die Weite Lapplands genießen können. Immer leicht ansteigend laufen wir nun direkt auf den Pallastunturi mit seinen 645 Metern zu. Ziel des Tages ist das Berghotel Pallas, in dem wir unsere wohlverdiente Mittagsrast einlegen! Noch einmal werfen wir einen Blick in die Tundra, die sich bis zum Horizont erstreckt, bevor es in einer berausenden Abfahrt wieder zu unserem Hotel geht. Der Tag kann beliebig gestaltet werden, die Touren verlängert oder auch verkürzt werden.



Freitag: Jerrisjärvi – Rund um den Olos (25-40km)

Der Start zur letzten Etappe führt über den zugefrorenen Järisjärvi See Richtung Westen. Schon bald sehen wir den Berg Olos am Horizont auftauchen, der über 500 Meter hohe Fjellberg, den wir heute umrunden. Mittags kehren wir beim Mittagsbuffet im Oloshotel ein, bevor wir den Rückweg antreten zu unserem Hotel. Nach einem letzten Saunagang lassen wir die erlebnisreiche Woche in Lappland bei einem festlichen Abschlussessen ausklingen.

Samstag: Rückreise oder Verlängerung

Nach dem Frühstück heisst es Abschied nehmen, Transfer zum 80 km entfernten Flughafen Kittilä und Rückflug oder Verlängerung in Lappland.



Unterkünfte

Hotel Hullu Poro, Levi

Das sehr familiär geführte Hotel Hullu Poro (finnisch für verrücktes Rentier) befindet sich im Feriencentrum Levi, 170 km über dem Polarkreis in Finnisch-Lappland. Das Dorf Levi erreichen Sie in nur wenigen Gehminuten. Die einzigartige Atmosphäre von Hullu Poro ist schon seit über 25 Jahren eine Legende in Finnland. Hier wird Ihnen etwas Neues und Unvergessliches geboten.

Das Hotel verfügt über 157 Hotelzimmer verschiedener Kategorien und Apartments für bis zu sechs Personen, einer gemütlichen Lobby-Bar sowie einem Wellness- und Fitnessbereich. Ausstattung: Dusche, Toilette, TV, Wi-Fi, Kühlschrank, Mikrowelle, Kaffeekocher und Trockenschrank.



Äkäshotelli

Das Hotel liegt im kleinen Zentrum von Äkäslompola. Die Hotelanlage verfügt über verschiedene Zimmer und grosszügige Apartments. Die Wohnungen oder Blockhäuser sind grosszügig mit TV, Telefon, Wasserkocher, Bad, Dusche/WC und kleiner Küche und jeweils einer eigenen Sauna eingerichtet. Das Abendessen findet im Restaurant im Giebel des Daches mit traditionellen lappischen Gerichten statt.



Hotel Pallas

Im Nationalpark sehr abgeschieden liegt das Hotel Pallas, ein typisches Fjell Hotel mit einer fantastischen Ausgangslage zum Langlaufen und Schneeschuhwandern. Die Zimmer sind einfach eingerichtet mit Dusche/WC und TV. Das Restaurant im Haupthaus bietet einen schönen Blick Richtung Olos Nationalpark. Den Gästen steht eine Sauna zur Verfügung, direkt im Hotel gibt es auch einen kleinen Skishop, in dem man auch Schneeschuhe ausleihen kann.



Olos Hotel

Alle Standardzimmer im Haupthaus sind hochwertig ausgestattet mit eigener Sauna und Küche in modernem Dekor, Bad/WC, Telefon und TV. Waschmaschine und Trockner stehen zur Verfügung. Das Restaurant befindet sich 100 Meter entfernt vom Hauptgebäude, serviert wird in Buffetform.



Termin: 01.-08. April 2023

Leistungen:

- ✓ 2 Übernachtungen im Hotel Hullu Poro in Levi, inklusive Halbpension
- ✓ 2 Übernachtungen im Apartment im Äkäshotelli inklusive Halbpension
- ✓ 3 Übernachtungen im Hotel Pallas oder Olos inklusive Halbpension
- ✓ Alle Transfers während der Tour, Flughafentransfer am ersten und letzten Tag
- ✓ Gepäcktransport am Montag und Mittwoch
- ✓ Ortskundiger deutschsprachiger Guide von Sandoz Concept

Wir behalten uns vor, das Hotel für die letzten drei Nächte entsprechend der Gruppengrösse und Zeitpunkt der Buchung zu wählen.

Termin und Preise 2023 pro Person im Doppelzimmer

Termin	Euro	CHF
01.-08. April 2023	Euro 1'620,-	CHF 1'790,-
Einzelzimmer Zuschlag	Euro 450,-	CHF 490,-
Verlängerungsnacht im DZ	Euro 130,-	CHF 140,-
Verlängerungsnacht im EZ	Euro 170,-	CHF 190,-

Anforderungen:

Die Lapplanddurchquerung erfordert eine durchschnittliche bis gute Kondition und Fitness und Erfahrung in der Langlauftechnik. Sie sollten 25 km am Tag langlaufen können, denn die Tagesetappen können auf ein Minimum von 25 km reduziert werden, in dem man die letzte Strecke mit unserem Bus zurücklegt. Die Streckenlängen ohne Transfers liegen bei ca. 45 km am Tag!

Diese Tour ist ideal für Langläufer, die klassisch oder in Skating die gesamte Tour laufen möchten. Damit unterscheidet sich diese Lapplanddurchquerung von anderen, in denen ausschliesslich in der klassischen Spur gelaufen werden kann. Eine Kombination von Skating- und klassischer Technik ist möglich.

